



Protokoll

6. Gemeinderatsitzung der Gemeinde Samnaun

vom Donnerstag, 26. Juli 2012, 20.30 bis 22.00 Uhr
Vereinslokal

Vorsitz:	Werner Heis, Gemeinderatspräsident
Anwesend: <i>Gemeinderat</i>	Werner Heis, Gemeinderatspräsident Marco Zegg, Gemeinderatsvizepräsident Andreas Hangl, Mitglied Eugen Jenal, Mitglied Josef Jenal, Mitglied Arno Rechsteiner, Mitglied Alois Walser, Mitglied
Anwesend: <i>Vorstand</i>	Hans Kleinstein, Gemeindepräsident Ludwig Jenal, Vorstandsmitglied
Weiter anwesend:	Beat Jenal, Finanzbuchhaltung EW Samnaun Anni Vetsch, Präsidentin GPK Annemarie Carnot, Mitglied GPK Theo Zegg, Mitglied GPK
Entschuldigt:	Arno Jäger, Vizepräsident Sylvia Kleinstein, Mitglied Klaus Walser, Mitglied Philipp Jenal, Mitglied GPK Norbert Prinz, Mitglied GPK
Protokoll:	Susan Prinz

Protokollgenehmigung

Abgestützt auf das am 25. Januar 2007 beschlossene Protokollgenehmigungsverfahren gilt das Gemeinderatsprotokoll der 5. Sitzung vom Donnerstag, 21. Juni 2012 als genehmigt.
Sitzung vom 26.07.2012, 20.30 Uhr

16 10.06 Jahresrechnungen, Inventare
Genehmigung der Jahresrechnung 2011/12 des EW Samnaun

Erwägungen

Laufende Rechnung

Im Geschäftsjahr 2011/12 des EW Samnaun war der Gesamtaufwand wie auch der Gesamtertrag wirtschaftlich bedingt leicht rückläufig.

Es wurde weniger Strom eingekauft. Einerseits, weil die Eigenproduktion höher war als im Vorjahr und andererseits, weil weniger Strom verkauft wurde. Zudem waren im Winter 2011/12 die Anlagen der BBS AG während ein paar Tagen aufgrund von Lawinengefahr und Wind teilweise geschlossen und wegen des schneereichen Winters musste auch weniger beschneit werden. Obwohl weniger Energie verkauft wurde, stiegen die Netznutzungsgebühren infolge höheren Leistungsbedarfs. Eine Anpassung erfolgte auch bei den Systemdienstleistungen. Für den künftigen Energietransport nach Samnaun wurde eine Leitungsstudie in Auftrag gegeben.

Wegen der rückläufigen Bautätigkeit wurde weniger Installationsmaterial gebraucht. Auch der Ankauf von Apparaten war rückläufig, dies vor allem auch aufgrund der stetig sinkenden Preisen bei Elektrogeräten. Als Folge der rückläufigen Bauwirtschaft wurde im Geschäftsjahr ein Mitarbeiter im Installationsbereich weniger eingestellt.

Bei den Bereichen Energie und Netz konnten höhere Abschreibungen als budgetiert vorgenommen werden, beim Bereich Installationsabteilung wurden hingegen die vorgesehenen Abschreibungen getätigt.

Die Laufende Rechnung 2011/12 weist einen Netto Aufwand von CHF 5'673'723.70 und einen Netto Ertrag von CHF 5'879'531.53 aus. Der Cashflow beträgt im Geschäftsjahr CHF 787'118.94. Der Netto Ertrag nach erfolgten Abschreibungen von CHF 581'311.11 beträgt trotz den Umsatzrückgängen erfreulicherweise immer noch CHF 205'807.83.

Investitionsrechnung

Der Anteil Planung und Projektierung für das Kraftwerk Alp Trida – Laret, welcher im Geschäftsjahr 2011/12 anfiel, wurde abgeschrieben. Ebenso konnten die getätigten Investitionen in das Projekt Wasserhaushaltsregulierung zusätzlich abgeschrieben werden. Beim Kraftwerk Alp Trida – Laret geht die EW-Betriebsleitung trotz Einsprache davon aus, dass die Regierung des Kantons Graubünden das Projekt noch im 2012 genehmigen wird.

Die Ausgaben für die Netzplanung GIS wurden im Rahmen des Budgets getätigt.

Beim Projekt TS Plan und Rugina-Laret (Umbau Schaltanlage) kann das Gebäude der TS Plan auch zukünftig genutzt werden. Aus diesem Grund fielen geringere Kosten an als vorgesehen.

Für die Neuanschaffung vom Netzleitsystem-Versorgungsleitungen erfolgte eine erste Auftragszahlung für die Anlage.

Bestandesrechnung

Das Darlehen der Gemeinde Samnaun über CHF 800'000.00 wurde zu einem Zinssatz von 0.7 % von der Gemeinde verzinst.

Das Anlagevermögen wurde durchgehend mit 10 % abgeschrieben.

Die EW-Kommission, die Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Samnaun sowie das Revisionsbüro Gredig & Partner AG beantragen, die Jahresrechnung 2011/12 des EW Sam-

naun mit einem Ertragsüberschuss von CHF 205'807.83 und den getätigten Abschreibungen - vorbehaltlich des fakultativen Referendums – zu genehmigen.

Beschluss

Die Jahresrechnung 2011/12 vom EW Samnaun (01.04.2011 – 31.03.2012) mit einem Ertragsüberschuss von CHF 205'807.83 wird einstimmig genehmigt.

Gemäss Artikel 9 und 25 der Verfassung der Gemeinde Samnaun untersteht die Jahresrechnung des EW Samnaun dem fakultativen Referendum.

17 33.03 Einzelne Strassen und Wege Zufahrtsstrasse Compatsch – Kostenbeteiligung Gemeinde: Kreditfreigabe

Erwägungen

Im Zusammenhang mit der Sanierung der Zufahrtsstrasse Compatsch wird die Kanalisation teilweise angepasst (Kosten CHF 20'000.00 zu Lasten Gemeinde Samnaun) und eine Meteorwasserleitung erstellt (Kosten CHF 100'000.00, Anteil Gemeinde CHF 80'000.00). Zudem muss die Gemeinde von den Kosten des Deckbelages innerorts 70 % der Kosten übernehmen (Anteil Gemeinde CHF 27'000.00).

Die Kosten für die Gemeinde Samnaun belaufen sich somit Total auf CHF 127'000.00.

Der Gemeindevorstand beantragt beim Gemeinderat, für das Projekt Zufahrtsstrasse Compatsch den Betrag von CHF 127'000.00 aus dem Investitionsbudget 2012 freizugeben.

Beschluss

Der Gemeinderat gibt für das Projekt Zufahrtsstrasse Compatsch den Betrag von CHF 127'000.00 aus dem Investitionsbudget 2012 frei.

Der Gemeindevorstand informiert in diesem Zusammenhang, dass das Bauprogramm eingehalten werden kann und die Strasse vor Beginn der Wintersaison 2012/13 fertiggestellt wird.

18 28.03 Einzelne Liegenschaften und Grundstücke Haus Compatsch – Abbruch und Parkplatzerstellung: Kreditfreigabe

Erwägungen

Die Liegenschaft Nr. 724 in Samnaun-Compatsch diente bis zum Frühjahr 2012 als Lager für den Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun. Nachdem nun der neue Forst-/Werkhof bezogen werden konnte, wird die Liegenschaft nicht mehr dafür benötigt.

Bereits zu einem früheren Zeitpunkt wurde beschlossen, auf der Liegenschaft Nr. 724 nach Abbruch des Gebäudes öffentliche Parkplätze zu erstellen. Gleichzeitig soll die Durchfahrt der Oberen Gasse verbessert werden.

Gemäss vorliegendem Projekt können sieben Parkplätze erstellt werden. Ein Projekt für eine 2-stöckige Tiefgarage wurde aus Kostengründen fallen gelassen.

Mit dem benachbarten Liegenschaftsbesitzer (Parzelle Nr. 725) wurde bezüglich Landabtausch und Kostenaufteilung bereits verhandelt und es liegt eine für beide Parteien vorteilhafte Lösung vor.

6. Sitzung vom Donnerstag, 26. Juli 2012

Die Parkplätze könnten allenfalls auch den umliegenden Liegenschaften zur Miete angeboten werden. Der Vorstand wird entsprechend noch Abklärungen vornehmen.

Gemäss Bauprogramm soll das Gebäude bis Mitte August 2012 geräumt und anschliessend bis Anfang September abgebrochen sein. Die Fertigstellung des Projektes ist für Oktober 2012 geplant.

Der Gemeindevorstand beantragt auf Grund des vorliegenden Projektes und der Baubewilligungsunterlagen beim Gemeinderat, den Betrag von CHF 170'000.00 für den Abbruch Haus Compatsch und die Erstellung von Parkplätzen auf der Parzelle Nr. 724 aus dem Investitionsbudget 2012 freizugeben.

Beschluss

Der Gemeinderat gibt für das Projekt Abbruch Haus Compatsch und Parkplatzerstellung den Betrag von CHF 170'000.00 aus dem Investitionsbudget 2012 frei.

Verschiedenes

- Ein Gemeinderat stellt die Frage, ob es richtig ist, dass der Zaun ob den Wiesen bei Votlas oberhalb des landwirtschaftlichen Weges aufgestellt wurde. Nach seinen Beobachtungen fahren Biker eher durch die Wiesen, seit der Zaun nicht mehr unterhalb des Weges steht.

Der Gemeindevorstand informiert, dass der Zaun oberhalb des Weges in Abklärung mit der Hutschaft vor allem für den Viehtrieb besser ist. Zudem gilt der Samnauner Holzzaun als kulturelles Zeitzeugnis.

Werner Heis, Gemeinderatspräsident

Susan Prinz, Protokollführung

Geht an:

- Mitglieder des Gemeinderates Samnaun
- Mitglieder des Gemeindevorstandes Samnaun